

Modulbeschreibung Bachelor- und Masterebene

1.	Modul	PB-21
2.	Modulbezeichnung	Profilierungspraktikum (PP) Inklusion
3.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Margit Stein
4.	Lehrende	Daniela Steenkamp
	Vorbemerkung	<p>Mit diesem Modul bietet das PP eine Profilierung im Themen- und Handlungsfeld „Umgang mit Inklusion und Heterogenität“ an. Zu diesem Zweck wird ein Netzwerk mit Förderschulen bzw. Fördereinrichtungen für Menschen mit Behinderungen aufgebaut, die Studierenden in der Region ein entsprechendes Praktikum ermöglichen.</p> <p>Die Studierenden suchen sich daher ihre Praktikumsplätze für das PP nicht selbst, sondern werden über die Lehrenden dieses Moduls einer Einrichtung zugewiesen.</p>
5.	Kompetenzen Fachkompetenz Methodenkompetenz Soziale und kulturelle Kompetenz Selbstkompetenz Handlungs- und Gestaltungskompetenz	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Spezifische theoretische und praktische Kenntnisse in den Grundlagen der Inklusions- bzw. Förderpädagogik und können Standards für ein inklusives Bildungssystem benennen und inklusive Settings gestalten. <p><u>Sie wenden an bzw. vertiefen folgende Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kompetenz zum Umgang mit komplexen Informationen in einer realen Lernumgebung; • Kooperationsfähigkeit • Empathiefähigkeit und Kompetenz zur Perspektivübernahme • Kompetenz zum Umgang mit Vielfalt und Differenz • Reflexivität / Fähigkeit zum kritischen Denken • Selbständiges Arbeiten • Belastungsfähigkeit • Zeitmanagement • Kompetenz zum verantwortlichen Handeln für sich und andere • Fähigkeit zur Bewertung und Beurteilung komplexer Situationen • Kompetenz zur Reflexion über (individuelle, gesellschaftliche und wissenschaftliche) Leitbilder
6.	Inhalte	<p>Begleitseminar: Es werden theoretische Grundlagen der Inklusionspädagogik und damit einhergehende Aspekte wie Standards für ein inklusives Bildungssystem, Diagnostik und Fördermaterialien vermittelt sowie Impulse zur eigenständigen Entwicklung von Projekten gegeben.</p> <p>Praktische Phase: Während des Praktikums setzen sich die Studierenden projektorientiert mit einem für die jeweilige Praktikumsstelle relevanten Aspekt von inklusiver Pädagogik auseinander. Projektform und Projektinhalte werden zunächst theoretisch erarbeitet und anschließend praxisbezogen entwickelt und umgesetzt. Hier soll an vorhandene Kompetenzen der Studierenden – beispielsweise im musisch-kreativen oder handwerklichen Bereich – angeknüpft werden.</p>

Modulbeschreibung Bachelor- und Masterebene

		Abschlussreflexion: In der Abschlussreflexion zeigen die Studierenden, dass sie sich mit theoretischen Aspekten von Inklusion und den pädagogischen Implikationen befasst haben, einen Theorie-Praxis-Transfer haben leisten können und in der Lage sind, ein inklusives Setting zu gestalten.	
7.	Ausgewählte Literatur	<p>Deutsches Institut für Menschenrechte (Hrsg.) (2011): Handbuch Inklusion als Menschenrecht, Berlin.</p> <p>Lütje-Klose, Birgit; Langer, Marie-Therese; Serke, Björn; Urban, Melanie (Hrsg.) (2011): Inklusion in Bildungsinstitutionen. Eine Herausforderung an die Heil- und Sonderpädagogik. Bad Heilbrunn.</p> <p>Moder, Vera (2012): Die inklusive Schule. Standards für die Umsetzung. Stuttgart: Verlag W. Kohlhammer.</p> <p>Weitere Literaturhinweise werden in den jeweiligen Begleitveranstaltungen bekannt gegeben.</p>	
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	PB-21: Vorbereitungs- und Auswertungsseminar zum Profilierungspraktikum Inklusion (SE) (2 SWS)	
9.	Zugangsvoraussetzungen	keine	
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	Empfohlen für Studierende mit dem Berufsziel Lehrer/Lehrerin/ Lehramt und Studierende des MEd	
11.	Angebotsturnus	jährlich	
12.	Semester (WiSe/SoSe)/ Semesterlage (Empfehlung)	<p>SoSe</p> <p>Es wird empfohlen, das PP frühestens nach dem 3. Semester im BA CS zur gezielten Profilierung durchzuführen; es kann sowohl während der Vorlesungszeit als auch in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</p>	
13.	Modulprüfung	Portfolio	
14.	Arbeitsaufwand	Kontaktstudium: 28	Arbeitsstunden insgesamt: 150
		Selbststudium (inkl. Praktikumszeit): 122	Credit Points: 5 CP
15.	Verwendung des Moduls	Profilierungsbereich Bachelor und Master	
16.	Sonstige Anmerkungen	<p>Das PP wird Studiums begleitend im Rahmen der zur Verfügung stehenden Arbeitsstunden durchgeführt. Die Anwesenheit an der Praktikumsstelle wird individuell zwischen Praktikumsgeber und -nehmer abgestimmt, in einem Praktikumsvertrag festgehalten und muss von den Modullehrenden bestätigt werden.</p> <p>Das Modul ist teilnahmebeschränkt in Abhängigkeit von der Anzahl der kooperierenden Einrichtungen (2-4 Studierende pro Einrichtung).</p>	

Modulbeschreibung Bachelor- und Masterebene

		<p>Für die Teilnahme an PP ist eine vom öffentlichen Personennahverkehr unabhängige Mobilität erforderlich.</p> <p>Gemäß § 4,4 der Prüfungsordnung des Profilierungsbereichs besteht kein Anspruch der Studierenden auf das Vorhalten bestimmter Angebote oder eine regelmäßige Wiederholung von Modulen.</p>
--	--	---